

26.09.2026

Martins Cirulis ist ADAC MX Junior Cup 85-Champion

- **Martins Cirulis sichert sich mit dem Laufsieg bereits am Samstag den Titel**
- **Roan Van de Moosdijk fährt seinen ersten Start-Ziel-Sieg der Saison ein**
- **Nicolai Skovbjerg gewinnt das Samstagsrennen des ADAC MX Youngster Cup**

Fürstlich Drehna. Das Saisonfinale des ADAC MX Masters begann am Samstag bei hervorragenden Renn- und Wetterbedingungen. Die bereits feststehenden Meister Roan van de Moosdijk (ADAC MX Masters) und Nicolai Skovbjerg (ADAC MX Youngster Cup) gewannen die ersten Läufe ihrer Klasse. Der Tabellenführer Martins Cirulis fuhr einen souveränen Laufsieg ein und sicherte sich damit die Meisterschaft im ADAC MX Junior Cup 85. Im ADAC MX Junior Cup 125 fuhr Emil Ziemer auf die Poleposition für die Rennen am Sonntag.

ADAC MX Masters: van de Moosdijk mit meisterlicher Vorstellung

Roan van de Moosdijk (NL/Kosak Racing Team) wandelte als Acerbis Best Qualifier seine Startposition in den Red Bull Holeshoot um und fuhr einen ungefährdeten Start-Ziel-Sieg ein. Hinter ihm lagen zunächst die Teamkollegen Tom Koch und Noah Ludwig (beide D/KTM Sarholz Racing Team) auf den Verfolgerpositionen vor Jörgen-Matthias Talviku (EST/SHR Motorsports by Hartje) und Mike Gwerder (CH/HTS Racing Team). Nach fünf Runden hatte sich Talviku an Koch und Ludwig vorbei auf den zweiten Platz vorgefahren und setzte sich in Folge ab. Kevin Brumann übernahm zu Rennmitte den fünften Platz. Ludwig setzte Koch zunehmend unter Druck, bis dieser zu Boden ging und erst auf der sechsten Position die Fahrt wieder aufnehmen konnte. In der Endphase überholte Brumann Ludwig und kam hinter van de Moosdijk und Talviku auf den dritten Platz.

„Meine Taktik beim Start ging voll auf und ich konnte meinen ersten Holeshoot der Saison gewinnen. Von der Spitze aus konnte ich das Rennen gut kontrollieren, habe mich auf mein Fahren konzentriert und konnte gewinnen. Ich möchte morgen die ADAC-Saison mit zwei starken Rennen beenden“, war van de Moosdijk zufrieden.

ADAC MX Youngster Cup: Skovbjerg mit Start-Ziel-Sieg

Nicolai Skovbjerg (DK/SixtySeven Racing-Team) bog zwar nicht als Erster in die erste Kurve ein, kreuzte jedoch als Führender die Red Bull Holeshoot-Linie vor Scott Smulders (NL/SixtySeven Racing-Team), Valentin Kees (D/Kosak Racing Team), Sebastian Leok (EST/MX-Handel Husqvarna Racing) und Saku Mansikkamäki (FIN/Schmicker Silve Racing). Smulders stürzte in der zweiten Runde und schied aus, womit Mansikkamäki die zweite Position vor Kees übernahm. Kees geriet unter Druck von Leok, der den Deutschen bei Rennmitte vom dritten Platz verdrängte. Lyonel Reichl (LIE/KTM Sarholz Racing Team) ging in der zweiten Rennhälfte kurz an Kees vorbei, fiel nach einem Konter des Deutschen jedoch wieder auf den fünften Rang zurück. Zwei Runden vor dem Ziel attackierte Reichl erneut, dieses Mal erfolgreich. Skovbjerg siegte ungefährdet vor Mansikkamäki und Leok.

„Nachdem Smulders und Mansikkamäki in der ersten Kurve weit rausgetragen wurden, lag ich von Beginn an in Führung und hatte dadurch ein leichtes Spiel im Vergleich zu meinen üblichen Aufholjagden nach verpatzten Starts. Ich bin auch nach der langen Saison und dem vorzeitigen Gewinn

der Meisterschaft sehr motiviert, denn ich liebe es einfach, auf meinem Dirtbike Rennen zu fahren. Ich freue mich auf morgen", sagte Skovbjerg.

ADAC MX Junior Cup 125: Leok auf der Pole-Position

Im ADAC MX Junior Cup 125 ging es am Samstag um die Qualifikation und Startaufstellung für die zwei Wertungsläufe am Sonntag. Emil Ziemer (CH/Motobike Racing Team) fuhr im Zeittraining die schnellste Runde und darf sich morgen als Erster seinen Startplatz aussuchen, gefolgt von Tabellenführer Lucas Leok (EST/KTM MX Futures) und Aston Allas (EST/Redmoto Racing).

ADAC MX Junior Cup 85: Martins Cirulis krönt seine Saison vorzeitig

Patriks Cirulis setzte sich mit dem Red Bull Holeshoot vor seinem Bruder Martins Cirulis (beide LAT/Schmicker Silve Racing) und Harry Dale (GB/KTM MX Futures) in Führung, womit die Top-Drei der Meisterschaft vorne lagen. Martins Cirulis übernahm nach einem Sturz seines Bruders in der zweiten Runde die Spitze und arbeitet sich kontinuierlich einen Vorsprung heraus. Dale wurde in der dritten Runde von Robin Robert Mooses (EST/MX-Handel Husqvarna Racing) vom zweiten Platz verdrängt. Bei Rennmitte übernahm Gergő Horvath (HU/HTS Racing Team) den vierten Platz von Mike Pijnen (NL/Mefo Sport Racing Team). Mit einem ungefährdeten Laufsieg konnte sich Martins Cirulis als neuer Meister feiern lassen. Mooses und Dale liefen auf den weiteren Positionen ein.

„Das war ein gutes Rennen: ich hatte einen guten Start und nachdem mein Bruder in den Wellen gestürzt ist, lag ich vorne und konnte gewinnen. Mit dem Titelgewinn wird ein Traum wahr und ich möchte mich bei all meinen Unterstützern bedanken, die das möglich gemacht haben“, strahlte Martins Cirulis.

Das Re-Live des ersten Renntages ist auf dem [ADAC Motorsport YouTube-Kanal](#) verfügbar. Der Livestream aller Rennen am Sonntag beginnt um 10.30 Uhr und kann unter adac.de/mx-masters verfolgt werden.

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Sebastian Wolter, Atze Entertainment, T +49 172 89 91 977, E-Mail adacmxmasters@atze.tv

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/mx-masters

adac.de/motorsport